



SoftM

2008

KONZERNZWISCHENBERICHT
ZUM 30.09.2008

- EBTDA steigt auf 2,9 Mio. Euro (Vj. 1,4)
- EBIT deutlich verbessert auf 0,5 Mio. Euro (Vj. -1,4)
- Neun-Monats-Umsatz in Höhe von 39,7 Mio. Euro (Vj. 40,3)
- Softwareumsatz nach neun Monaten bei 14,9 Mio. Euro (Vj. 13,9)

SoftM Software und Beratung AG

KONZERNZWISCHENBERICHT ZUM 30. SEPTEMBER 2008 NACH IFRS/IAS (UNGEPRÜFT)

SoftM hat im dritten Quartal die positive Entwicklung der ersten sechs Monate fortgesetzt. So konnte das Ergebnis deutlich verbessert werden: Das EBITDA stieg nach neun Monaten auf 2,9 Mio. Euro (Vj. 1,4), das EBIT belief sich auf 0,5 Mio. Euro und lag um rund 2 Mio. Euro über dem Vorjahreswert (Vj. -1,4). Der Gesamtumsatz erreichte mit 39,7 Mio. Euro in etwa das Vorjahresniveau (Vj. 40,3). Dabei stieg der Softwareumsatz auf 14,9 Mio. Euro (Vj. 13,9). Das dritte Quartal allein betrachtet brachte eine Steigerung des Gesamtumsatzes auf 13,2 Mio. Euro (Vj. 12,0).

Der Neunmonatsbericht ist nicht von Abschlussprüfern geprüft oder einer prüferischen Durchsicht unterzogen worden.

STANDARDSOFTWARE

Der Umsatz im Geschäftsbereich Standardsoftware – das sind Lizenzerlöse und Pflegegebühren für Standardsoftwareprodukte – lag nach neun Monaten bei 14,9 Mio. Euro (Vj. 13,9) und damit um 7 Prozent über dem des Vorjahres. Dieser Zuwachs ist insbesondere auf die neue Java-basierte ERPII-Software Semiramis zurückzuführen, die sowohl direkt von SoftM als auch über Partner vertrieben wird. Hier wurden zunehmend auch Vertriebsserfolge mit neuen, von Vertriebspartnern auf Basis von Semiramis entwickelten Branchenlösungen erzielt. Im dritten Quartal betrug der Softwareumsatz 5,1 Mio. Euro (Q3/2007: 4,8).

Ende September 2008 wurde die neue Lösung Semiramis-On-Demand vorgestellt, bei der die Kunden die Software nicht mehr lokal installieren, sondern als Service über das Internet nutzen; die Software läuft in einem IBM-Rechenzentrum. Semiramis nimmt mit diesem On-Demand-Angebot erneut eine Vorreiterrolle im ERP-Markt ein.

BERATUNG

In den ersten neun Monaten 2008 erzielte SoftM im Geschäftsbereich Beratung – Beratungs- und Programmierdienstleistungen zur Einführung und Betreuung der Standardsoftware – einen Umsatz von 13,1 Mio. Euro (Vj. 12,9). Damit lagen die Erlöse in diesem Bereich bei weniger Mitarbeitern aufgrund von Veränderungen im Konsolidierungskreis leicht über dem Vorjahr. Der Pro-Kopf-Umsatz in der Beratung ist gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen. Im dritten Quartal betrug der Beratungsumsatz 3,9 Mio. Euro (Q3/2007: 3,3).

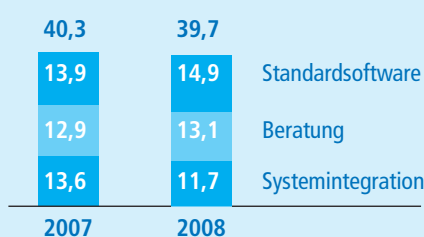
SYSTEMINTEGRATION

Im Bereich Systemintegration – Produkte und Services für IT-Infrastruktur – belief sich der Umsatz nach neun Monaten auf 11,7 Mio. Euro (Vj. 13,6). Nach einem umsatzschwachen ersten Quartal und einem leicht unter Vorjahresniveau liegenden zweiten Quartal stiegen die Erlöse im dritten Quartal mit 4,2 Mio. Euro über den Vorjahreswert. (Q3/2007: 4,0) Der Bereich Systemintegration wurde im vergangenen Jahr strategisch neu ausgerichtet und stellt heute Infrastruktur-lösungen – gegenüber dem reinen Hardwareverkauf – in den Vordergrund.

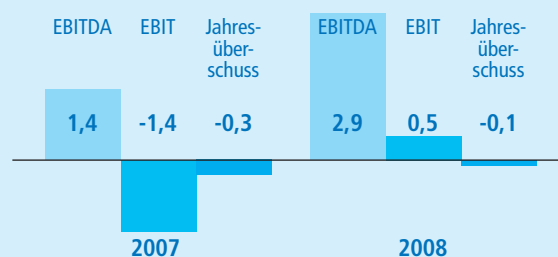
ERTRAGS- UND FINANZLAGE

SoftM erzielte in den ersten neun Monaten 2008 ein operatives Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 2,9 Mio. Euro (Vj. 1,4). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) verbesserte sich auf 0,5 Mio. Euro (Vj. -1,4), das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT) lag bei 0,4 Mio. Euro (Vj. -1,7). Damit hat sich SoftM gegenüber dem Vorjahr ganz erheblich steigern können. Dies wird noch deutlicher, wenn beim Vorjahreswert der Gewinn aus dem Verkauf einer konsolidierten Konzerngesellschaft in Höhe von

Umsatzentwicklung nach Geschäftsbereichen im Konzern (in Mio. €, 1.1. – 30.9.)



Ergebnisentwicklung Konzern (in Mio. €, 1.1. – 30.9.)



2,4 Mio. Euro herausgerechnet wird. Unter Eliminierung dieses Sonder-effektes beträgt die Verbesserung 4,4 Mio. Euro.

Der Jahresüberschuss belief sich nach neun Monaten auf -0,1 Mio. Euro (Vj. -0,3) bzw. je Aktie auf -0,03 Euro (Vj. -0,05).

Der operative Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug in den ersten neun Monaten 9,6 Mio. Euro (Vj. 10,7). Der Finanzmittelbestand lag zum 30.09.2008 bei 1,7 Mio. Euro (Vj. 1,7).

KONSOLIDIERUNGSKREIS

Im Konsolidierungskreis haben sich zwei Veränderungen ergeben: Seit 01.07.2007 wird die ehemalige Konzerngesellschaft SoftM Software und Beratung GmbH, Waiblingen, nicht mehr konsolidiert. Neu hinzu gekommen ist seit 01.12.2007 die SoftM Solutions GmbH in Kirchbichl, Österreich.

BILANZIERUNG UND BEWERTUNG

Beim vorliegenden Zwischenbericht wurden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie bei der Erstellung des Konzernjahresabschlusses für das Jahr 2007 angewandt.

Die Abschreibungen über die aktivierten Entwicklungsleistungen für die neuen Java-Produkte Semiramis und SharkNex wie auch für die erworbenen IP-Rechte an Semiramis erfolgen über fünf Jahre. Für das Produkt SharkNex werden ab dem dritten Quartal 2008 erstmals regelmäßige Abschreibungen vorgenommen.

Ergebnisse aus Equity-Beteiligungen werden unterjährig in den Quartalsabschlüssen nicht berücksichtigt.

Kurzfristige Forderungen bzw. Verbindlichkeiten werden unterjährig als bis zum nächsten ordentlichen Bilanzstichtag fällig dargestellt.

Die Vorjahreszahl für die aktivierte Entwicklung wurde entsprechend der Bilanzierung im Konzernabschluss 2007 in Form einer Rückbuchung auch für die ersten neun Monate 2007 angepasst (alt: 1,6 Mio. Euro; neu: 1,2 Mio. Euro). Gegenüber den Quartalsberichten 2007 haben sich die Vorjahresergebnisse entsprechend geändert.

AUFTRAGSEINGANG STANDARDSOFTWARE

In den ersten neun Monaten 2008 betrug der Auftragseingang für Softwarelizenzen 3,2 Mio. Euro (Vj. 3,8); im Vorjahresvergleich ist ein Großauftrag in Höhe von 0,45 Mio. Euro vom Juni 2007 zu berücksichtigen. Bei der Java-basierten Software Semiramis konnte ein deutlich gesteigener Auftragseingang erzielt werden: 32 Neukunden wurden in den ersten drei Quartalen 2008 (Vj. 17) für Semiramis gewonnen. Das neue Rechnungswesenprodukt SharkNex, das Anfang 2008 zum Vertrieb freigegeben wurde, konnte inzwischen 16 mal verkauft werden.

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Ein starker Fokus der Aktivitäten in Forschung und Entwicklung lag auf der Entwicklung bzw. Weiterentwicklung der neuen Java-basierten Softwareprodukte. Nach der Vertriebsfreigabe für das Semiramis Release 4.4 zum Ende des ersten Quartals 2008 mit zahlreichen Neuerungen in Lagerlogistik und Beschaffung wurde mit der Arbeit am neuen Release 4.5 begonnen, das Anfang 2009 zum Vertrieb freigegeben werden soll. Entwicklungsschwerpunkte bilden die Kassenanbindung, mobile Prozesse und die weitere Internationalisierung (z.B. polnische Landesversion). Darüber hinaus wird die Erweiterung der Systembasis zur optimalen Unterstützung der ‚Semiramis inside‘-Strategie (Semiramis als Plattform für Branchenlösungen) vorangetrieben.

Beim neuen Java-basierten Rechnungswesen SharkNex, einer Software für Finanz- und Anlagenbuchhaltung, Controlling und Business Intelligence, die auf Basis der Entwicklungsumgebung eines externen Partners entwickelt wird, wurde neben Optimierungen im Rahmen der Markteinführung der Software mit der Arbeit am neuen Release begonnen. Schwerpunkt ist hier die Internationalisierung mit Landesversionen für die Schweiz, Tschechien und Slowakei.

Beim ERP-Produkt SoftM Suite, das für das Serversystem IBM System i positioniert ist und die Branchen Handel sowie Prozessindustrie adressiert, wurde am neuen Release 3.5 gearbeitet, welches neue Funktionen unter anderem im Bereich der Disposition und Planung bieten wird. Im Bereich der Fertigung sind weitere Funktionen für die Nahrungs- und Genussmittelbranche hinzugekommen.

Im Schilling Rechnungswesen wurde nach Fertigstellung von Release 2.08, das u.a. Funktionen für SEPA (Europäischer Zahlungsverkehr) bietet, mit der Arbeit am neuen Release 2.09 begonnen. Den Entwicklungsschwerpunkt bei der Personalsoftware TOPAS bildeten gesetzliche Anpassungen zum Jahresbeginn 2009. Bei der Finanzbuchhaltung DKS wurde an neuen zusätzlichen Produktangeboten für Kostenrechnung und Anlagenbuchhaltung sowie einer neuen grafischen Oberfläche gearbeitet. Arbeitsschwerpunkt beim Dokumentenmanagement-System InfoStore war die Integration mit Workflow-Systemen, Signaturservern und Storage-Systemen.

INVESTITIONEN

Die Investitionen in den ersten neun Monaten 2008 beliefen sich auf 2,4 Mio. Euro (Vj. 2,4). Davon entfielen 1,8 Mio. Euro (Vj. 1,8) auf aktivierte Entwicklungsleistungen sowie 0,6 Mio. Euro (Vj. 0,6) auf Investitionen in das sonstige Anlagevermögen.

MITARBEITER

Zum Stichtag 30.09.2008 beschäftigte der SoftM Konzern 408 Mitarbeiter gegenüber 418 zum Vorjahresstichtag.

WEITERE ANGABEN

Im Bestand des Konzerns befanden sich zum 30. September 2008 176.011 eigene Aktien.

NACHTRAGSBERICHT

Zum Beschluss der Hauptversammlung 2008 über den Ausgliederungs- und Übernahmevertrag zwischen der SoftM Software und Beratung AG und der SoftM Software und Beratung Hamburg GmbH wurde im Oktober als erste Maßnahme die bisherige SoftM Software und Beratung Hamburg GmbH in SoftM Solutions GmbH umbenannt und der Sitz der Gesellschaft nach München verlegt.

Am 14. November 2008 hat SoftM in einer Ad-hoc-Mitteilung bekannt gegeben, dass der börsennotierte polnische IT-Konzern Comarch S.A. mit Sitz in Krakau, Polen, der mit rund 3.000 Mitarbeitern zu den führenden polnischen IT-Unternehmen zählt, über seine 100%-ige

deutsche Tochtergesellschaft Comarch Software AG, Dresden, eine Mehrheit an der SoftM AG erwirbt.

Comarch erwirbt 1.750.000 SoftM Aktien (35,14 Prozent) von mehreren Altaktionären. Ferner haben der Vorstand und der Aufsichtsrat der SoftM AG eine Barkapitalerhöhung unter Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2008 mit Bezugsrechtsausschluss zur Erhöhung des Grundkapitals der SoftM AG um 1,5 Mio. Euro beschlossen, die von der Comarch Software AG vollständig gezeichnet wurde. Der Ausgabebetrag der Kapitalerhöhung beträgt 3,45 Euro pro neue SoftM Aktie, so dass der Gesellschaft aus der Kapitalerhöhung insgesamt 5,175 Mio. Euro Barmittel zufließen werden.

Ziel der von Vorstand und Aufsichtsrat der SoftM AG unterstützten Transaktion ist die Entwicklung von Comarch und SoftM zu einem führenden Anbieter von IT-Lösungen für den Mittelstand in Europa. SoftM fügt sich als eigenständiges Unternehmen mit unverändertem Management-Team und unveränderter strategischer Ausrichtung in die Comarch Gruppe ein. Der SoftM Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Hannes Merten behält ebenfalls seine Funktion bei.

Comarch hat dem Vorstand der SoftM AG mitgeteilt, dass die den Aktionären der SoftM AG im Rahmen des Pflichtangebots anzubietende Gegenleistung 3,45 Euro je SoftM Aktie betragen wird. Die SoftM AG hat beschlossen, solch ein Pflichtangebot bezüglich der von ihr gehaltenen 176.011 Stück eigener Aktien anzunehmen.

Die Transaktion hat zur Folge, dass die SoftM AG aufgrund der neuen steuerlichen Regelungen des § 8 c EStG ihre latenten Steuern in Höhe von EUR 2,1 Mio. (per 30.09.08) anteilig, gegebenenfalls voll bei einem Erwerb von über 50% der Aktien, auflösen muss. Dies wirkt sich entsprechend auf das Nachsteuerergebnis 2008 von SoftM aus.

AKTIE

Zum 30.09.2008 lag der Kurs der SoftM Aktie bei 2,95 Euro gegenüber 3,15 Euro zum 30.06.2008 und 3,76 Euro zum Jahresende 2007.

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Die Chancen und Risiken sind im Geschäftsbericht 2007 ausführlich dargestellt und haben sich nicht verändert.

PROGNOSEBERICHT

Der Vorstand sieht die im Geschäftsbericht 2007 gegebene Prognose – eine moderate Steigerung beim Konzernumsatz gegenüber dem Vorjahr und die Verbesserung beim EBIT auf ein deutlich positives Ergebnis – durch die Neunmonatszahlen bestätigt.

SoftM Software und Beratung AG
München, im November 2008

Franz Wiesholler, Vorstandsvorsitzender

Ludwig Ametsbichler, Vorstand Finanzen

Ralf Gärtner, Vorstand Marketing

Konzernbilanz zum 3. Quartal 2008

| Aktiva | Neunmonatsbericht 01.01. – 30.09.2008 € | Jahresabschluss 01.01. – 31.12.2007 € |
|--|--|--|
| Kurzfristige Vermögensgegenstände | | |
| Flüssige Mittel | 1.731.485,81 | 606.980,24 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 8.617.848,29 | 14.548.030,79 |
| Vorräte | 456.049,07 | 326.615,57 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 735.185,75 | 1.392.891,80 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 317.253,96 | 322.590,16 |
| Kurzfristige Vermögensgegenstände gesamt | 11.857.822,88 | 17.197.108,56 |
| Langfristige Vermögensgegenstände | | |
| Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände | 3.402.514,73 | 5.067.609,69 |
| Aktivierte Entwicklungskosten | 6.224.500,00 | 4.921.000,00 |
| Sachanlagen | 1.509.297,19 | 1.111.632,02 |
| Anteile an assoziierten Unternehmen | 51.212,25 | 51.212,25 |
| Finanzanlagen | 30.823,01 | 30.823,01 |
| Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich | 164.196,50 | 165.058,13 |
| Geschäfts- oder Firmenwert | 10.340.800,00 | 10.340.800,00 |
| Latente Steuern | 2.103.240,65 | 1.899.642,00 |
| Langfristige Vermögensgegenstände gesamt | 23.826.584,33 | 23.587.777,10 |
| Aktiva, gesamt | 35.684.407,21 | 40.784.885,66 |
| Passiva | | |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten | | |
| Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen | 1.842.910,03 | 7.941.743,55 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.948.254,17 | 2.641.051,17 |
| Erhaltene Anzahlungen | 94.432,20 | 90.852,22 |
| Sonstige Rückstellungen | 5.045.757,78 | 7.310.834,35 |
| Rechnungsabgrenzung | 3.496.445,68 | 20.785,74 |
| Rückstellungen für Ertragsteuern | 152.669,21 | 148.446,60 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 1.666.047,25 | 1.611.622,16 |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt | 14.246.516,32 | 19.765.335,79 |
| Langfristige Verbindlichkeiten | | |
| Langfristiger Anteil an Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.500.000,00 | 2.500.000,00 |
| Latente Steuern | 2.462.639,85 | 1.937.387,00 |
| langfristiger Anteil an sonstigen Verbindlichkeiten | 20.451,67 | 40.903,34 |
| Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt | 4.983.091,52 | 4.478.290,34 |
| Eigenkapital | | |
| Gezeichnetes Kapital | 4.980.000,00 | 4.980.000,00 |
| Kapitalrücklage | 11.068.684,25 | 11.068.684,25 |
| Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital | 1.876.440,31 | 2.020.753,66 |
| Ausgleichsposten aus Fremdwährungsumrechnung | -8.372,91 | -25.484,91 |
| Eigene Anteile, die nicht zur Einziehung bestimmt sind | -1.520.402,32 | -1.520.402,32 |
| Eigenkapital, gesamt | 16.396.349,33 | 16.523.550,68 |
| Anteile anderer Gesellschafter | 58.450,04 | 17.708,85 |
| Passiva, gesamt | 35.684.407,21 | 40.784.885,66 |

Gewinn- und Verlustrechnung

| | Quartalsbericht III/2008 01.07.2008 – 30.09.2008 € | Quartalsbericht III/2007 01.07.2007 – 30.09.2007 € | Neunmonats- bericht 01.01.2008 – 30.09.2008 € | Neunmonats- bericht 01.01.2007 – 30.09.2007 € |
|---|--|--|---|---|
| Umsatzerlöse | 13.222.881,36 | 12.044.631,97 | 39.681.142,90 | 40.334.038,09 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 256.941,94 | 2.515.586,01 | 1.047.364,35 | 3.430.174,34 |
| Bestandsveränderungen an unfertigen Leistungen | 27.422,66 | 2.775,21 | 48.515,06 | 27.412,62 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen (Entwicklungskosten) | 565.000,00 | 634.000,00 | 1.845.000,00 | 1.829.000,00 |
| Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen | -4.463.516,16 | -4.212.807,28 | -12.829.989,62 | -14.242.216,48 |
| Personalaufwand | -6.162.785,78 | -6.330.090,39 | -19.927.949,01 | -21.391.054,94 |
| Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände | -884.117,18 | -911.748,28 | -2.321.340,36 | -2.803.093,21 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.186.477,18 | -2.665.340,16 | -6.954.002,46 | -8.604.560,78 |
| Sonstige Steuern | -10.139,06 | -3.746,57 | -44.506,32 | -15.869,96 |
| Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Betriebsergebnis | 365.210,60 | 1.073.260,51 | 544.234,54 | -1.436.170,32 |
| Zinserträge/-aufwendungen | -63.180,62 | -84.481,56 | -167.095,21 | -279.502,92 |
| Beteiligungserträge | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Erträge / Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Währungsgewinne/-verluste | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Sonstige Erträge / Aufwendungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Ergebnis vor Ertragsteuern (und Minderheitsanteilen) | 302.029,98 | 988.778,95 | 377.139,33 | -1.715.673,24 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -159.003,63 | 211.867,60 | -468.325,45 | 1.535.551,85 |
| Außerordentliche Erträge / Aufwendungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Ergebnis vor Minderheitenanteilen | 143.026,35 | 1.200.646,55 | -91.186,12 | -180.121,39 |
| Minderheitenanteile | -20.233,08 | -6.512,48 | -40.741,18 | -79.103,21 |
| Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | 122.793,27 | 1.194.134,07 | -131.927,30 | -259.224,60 |
| Ergebnis je Aktie | 0,0256 | 0,2486 | -0,0275 | -0,0540 |
| Durchschnittlich in Umlauf befindliche Aktien | 4.803.989 | 4.803.989 | 4.803.989 | 4.803.989 |

Kapitalflussrechnung

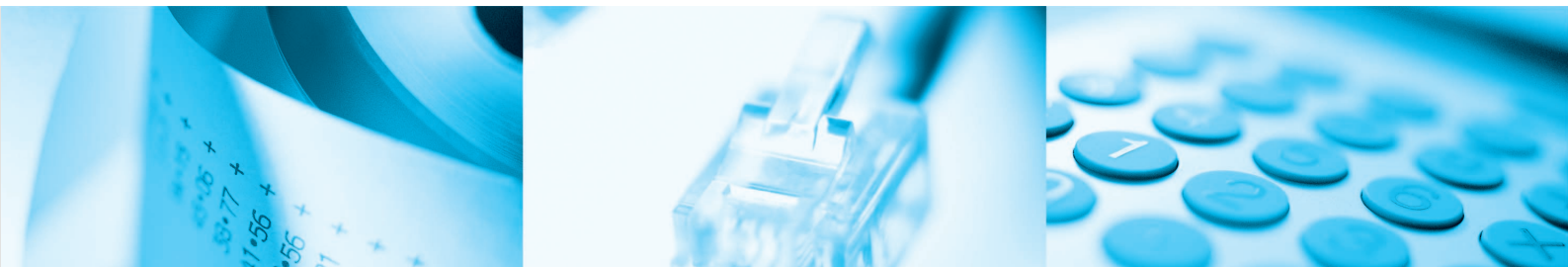
| | Neunmonatsbericht 01.01. – 30.09.2008 T€ | Neunmonatsbericht 01.01. – 30.09.2007 T€ |
|---|--|--|
| Konzerner eigener Anteil am Ergebnis | -132 | -259 |
| Konzernfremder Anteil am Ergebnis Tochtergesellschaften | 41 | 79 |
| Konzern-Ergebnis incl. Ergebnisanteil Minderheitsgesellschafter | -91 | -180 |
| Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens | 2.321 | 2.803 |
| Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen | -1.736 | -1.758 |
| Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | 23 | -2.404 |
| Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 6.238 | 11.317 |
| Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 2.824 | 941 |
| Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge | 17 | 12 |
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (operativer Cash Flow) | 9.596 | 10.730 |
| Einzahlungen (+) aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens | 0 | 11 |
| Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen | -432 | -591 |
| Auszahlungen (-) für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | -1.949 | -1.840 |
| Auszahlungen (-) für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | 0 | 0 |
| Einzahlungen (+) aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens | 0 | 0 |
| Auszahlungen (-) für den Erwerb von assoziierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten | 0 | -30 |
| Einzahlungen (+) aus Veräußerungen von konsolidierten Unternehmen | 0 | 2.300 |
| Mittelzufluß (+) / Mittelabfluß (-) aus der Investitionstätigkeit | -2.381 | -150 |
| Einzahlungen (+) aus Eigenkapitalzuführungen (Kapitalerhöhungen, Verkauf eigener Anteile) | 0 | 0 |
| Auszahlungen (-) an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen) | -12 | -323 |
| Einzahlungen (+) aus Darlehensrückgewähr | 0 | 0 |
| Einzahlungen (+) aus Darlehensaufnahme | 0 | 0 |
| Auszahlungen (-) für Darlehenstilgung | -6.086 | -9.403 |
| Mittelzufluß (+) / Mittelabfluß (-) aus der Finanzierungstätigkeit | -6.098 | -9.726 |
| Mittelzufluß aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit per Saldo | 1.117 | 854 |
| Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds | 7 | 2 |
| Finanzmittelbestand am Anfang der Periode | 607 | 844 |
| Finanzmittelbestand am Ende der Periode | 1.731 | 1.700 |

Eigenkapitalspiegel

| | Neunmonatsbericht 01.01. – 30.09.2008 € | Neunmonatsbericht 01.01. – 30.09.2007 € |
|---|---|---|
| Gezeichnetes Kapital | | |
| Stand am Anfang der Periode | 4.980.000,00 | 4.980.000,00 |
| Zugang | 0,00 | 0,00 |
| Abgang | 0,00 | 0,00 |
| Gezeichnetes Kapital, gesamt | 4.980.000,00 | 4.980.000,00 |
| Kapitalrücklage | | |
| Stand am Anfang der Periode | 11.068.684,25 | 11.629.933,37 |
| Zugang | 0,00 | 0,00 |
| Abgang | 0,00 | 0,00 |
| Kapitalrücklage, gesamt | 11.068.684,25 | 11.629.933,37 |
| Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital | | |
| Stand am Anfang der Periode | 2.020.753,66 | 2.568.961,81 |
| Währungsdifferenz | 0,00 | 466,52 |
| laufendes Ergebnis | -131.927,30 | -259.224,60 |
| Gewinnausschüttungen | -12.386,05 | -240.199,36 |
| andere Veränderungen | 0,00 | 0,00 |
| Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital, gesamt | 1.876.440,31 | 2.070.004,37 |
| Ausgleichsposten aus Fremdwährungsumrechnung | | |
| Stand am Anfang der Periode | -25.484,91 | -17.668,55 |
| Zugang | 17.112,00 | 11.917,36 |
| Abgang | 0,00 | |
| Ausgleichsposten aus Fremdwährungsumrechnung, gesamt | -8.372,91 | -5.751,19 |
| Eigene Anteile, die nicht zur Einziehung bestimmt sind | | |
| Stand am Anfang der Periode | -1.520.402,32 | -1.520.402,32 |
| Zugang | 0,00 | 0,00 |
| Abgang | 0,00 | 0,00 |
| Eigene Anteile, die nicht zur Einziehung bestimmt sind, gesamt | -1.520.402,32 | -1.520.402,32 |
| Eigenkapital, gesamt | 16.396.349,33 | 17.153.784,23 |

SoftM in Zahlen

| Konzern (IFRS/IAS-Werte in Mio. €) | 01.07. – 30.09.2008 | 01.07. – 30.09.2007 |
|--|---------------------|---------------------|
| Umsatz | 39,7 | 40,3 |
| Umsatzaufteilung nach Geschäftsfeldern | | |
| Standardsoftware | 14,9 | 13,9 |
| Beratung | 13,1 | 12,9 |
| Systemintegration | 11,7 | 13,6 |
| Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) | 2,9 | 1,4 |
| Betriebsergebnis (EBIT) | 0,5 | -1,4 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT) | 0,4 | -1,7 |
| Jahresüberschuss | -0,1 | -0,3 |
| Ergebnis je Aktie (in €) | -0,03 | -0,05 |
| Mitarbeiter (am Ende der Periode) | 408 | 418 |



SoftM Software und Beratung AG
Messerschmittstr. 4 · D-80992 München
Telefon +49(89)-14329-0 · Telefax +49(89)-14329-1114
ir@softm.com · www.softm.com